Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport VBS

Bundesamt für Landestopografie swisstopo

Seftigenstrasse 264, CH-3084 Wabern
Tel. +41 58 469 01 11, Fax +41 58 469 04 59

support-cd@swisstopo.ch, www.swisstopo.ch

Bedienungsanleitung

Swiss Map Mobile Android

Stand: 01.07.2015 / KIK

Inhaltsverzeichnis

Einleitung **4**

1 Panning und Zoom **5**

1.1 Funktionsbeschreibung **5**

1.2 Bedienung **5**

1.2.1 Panning (manuelles Verschieben der Karte) 5

1.2.2 Ein-/Auszoomen mit Gesten 5

2 Kartenauswahl **7**

2.1 Funktionsbeschreibung **7**

2.2 Bedienung **7**

2.3 Geologie **7**

3 Statuszeile **8**

3.1 Funktionsbeschreibung **8**

3.2 Bedienung **8**

3.2.1 GPS Funktion 8

3.2.2 Anzeige Massstabszahl/Koordinatenangabe/etc. 9

3.2.3 Zugang zum Hauptmenü 10

4 Kartenmaterial **11**

4.1 Funktionsbeschreibung **11**

4.2 Bedienung **11**

4.2.1 Anzeige verfügbare Kacheln (ohne gültiges Abonnement) 11

4.2.2 Abonnement 12

4.2.3 Aktualisierung der Kartendaten (mit gültigem Abonnement) 13

4.2.4 Speicherort der Kartendaten ändern 13

5 GPS-Modus **14**

5.1 Allgemeine Informationen **14**

5.2 Funktionsbeschreibung **14**

5.3 Bedienung **14**

5.3.1 GPS-Modus „Moving Map“ 14

5.3.2 Anzeige blauer und roter Pfeil 15

6 Orte finden **16**

6.1 Funktionsbeschreibung **16**

6.2 Bedienung **16**

7 POIs/Waypoints **17**

7.1 Funktionsbeschreibung **17**

7.2 Bedienung **17**

7.2.1 Neuen POI/Waypoint erfassen 17

7.2.2 POI/Waypoint in Karte anzeigen 18

7.2.3 POI/Waypoint bearbeiten 18

7.2.4 Import von POIs/Waypoints oder Tracks 18

7.2.5 Export von POIs/Waypoints oder Tracks 18

8 Tracks **19**

8.1 Funktionsbeschreibung **19**

8.2 Bedienung **19**

8.2.1 Track auswählen und in Karte anzeigen 19

8.2.2 Eigenschaften eines Tracks anzeigen, ändern und löschen ... 19
8.2.3 Track manuell erfassen (GPS-Modus ausgeschaltet) ... 20
8.2.4 Track automatisch erfassen (GPS-Modus eingeschaltet) ... 21
8.2.5 Track ein- und ausblenden ... 22
8.2.6 Sprachnavigation ... 22
9 Kacheln herunterladen (offline) ... 23
9.1 Funktionsbeschreibung ... 23
9.2 Bedienung ... 23
9.2.1 Flächen-Download ... 23
9.2.2 Download von früher erworbenen Sektoren ... 23
10 Wanderwege ... 24
10.1 Allgemeine Informationen ... 24
10.2 Funktionsbeschreibung ... 24
10.3 Bedienung ... 24
10.3.1 Wanderwege anzeigen ... 24
11 Routenberechnung ... 25
11.1 Funktionsbeschreibung ... 25
11.2 Bedienung ... 25
11.2.1 Routenberechnung ... 25
11.2.2 Navigation aktueller Ort (Start) – Ziel ... 25
11.2.3 Zum aktuellen Ziel springen ... 26
11.2.4 Ziel(e) löschen ... 26
11.2.5 Zwischenziele ... 26
11.2.6 Start simulieren ... 27
11.2.7 Route neu bestimmen ... 27
12 Schweiz Mobil ... 28
12.1 Allgemeine Informationen ... 28
12.2 Bedienung ... 28
12.2.1 Kategorien/POIs ein-/ausblenden ... 28
12.2.2 Routen suchen ... 29
13 Geologie ... 31
13.1 Funktionsbeschreibung ... 31
13.2 Bedienung ... 31
13.2.1 Kategorien/POIs ein-/ausblenden ... 31
13.2.2 Geologische Karten ... 32
13.2.3 Geologische Wanderwege ... 32
13.2.4 Geologische POIs ... 33
13.2.5 Geologische Panoramen ... 33
13.2.6 Geologische Profile ... 34
14 Sonstige Funktionen ... 35
14.1 Funktionsbeschreibung ... 35
14.2 Bedienung ... 35
14.2.1 Suche nach Koordinaten ... 35
14.2.2 Suchen nach POIs/Wegpunkte und Tracks ... 35
14.2.3 Menüfunktion „Einstellungen“ ... 35
14.2.4 Bestimmen der Version ... 35
Schlussbemerkung ... 36

Einleitung

Voraussetzung für die Bedienung von Swiss Map Mobile auf Android ist eine minimale Kenntnis der Android-Bedienung. Informationen dazu finden Sie unter: https://support.google.com/android/?hl=de und www.android.com

Weitere Informationen zur Android-Bedienung finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Gerätes sowie auf der Internetseite des Herstellers.

Anleitung Google Play Store:
https://support.google.com/googleplay

Die Beschreibung der Applikation und des Abonnements finden Sie auf der Webseite von swisstopo (http://www.swisstopo.ch/android). Ebenso sind dort Ergänzungen zu dieser Anleitung und die Beschreibungen der nicht offiziell unterstützten Funktionen zu finden. Siehe dazu auch http://www.swisstopo.ch/androidfaq.

Hinweis: beim Tippen auf den Bildschirm werden fünf unterschiedliche Gesten unterschieden:

- Panning (manuelles Verschieben der Karte mit dem Finger – mit dieser Bewegung werden auch Kartenkacheln manuell heruntergeladen)
- Tippen (einfaches Tippen mit einem Finger)
- Doppeltippen (schnelles zweimaliges Tippen mit einem Finger)
- Einmaliges Tippen mit zwei (leicht gespreizten) Fingern
- Zoom: Tippen (mit zwei Fingern) und Halten, dabei die Finger spreizen oder zusammenführen

1 Panning und Zoom

1.1 Funktionsbeschreibung

Bestimmen Sie den anzuzeigenden Kartenausschnitt mittels Panning (Verschieben der Karte mit dem Finger) und vergrössern oder verkleinern Sie ihn mittels Zoomfunktion.

Zoom-Modus	Kontinuierliche Vergrösserung/Verkleinerung
Automatischer Massstabswechsel	Automatischer Wechsel beim Zoomen in den nächstgrösseren/-kleineren Massstab

1.2 Bedienung

1.2.1 Panning (manuelles Verschieben der Karte)

Setzen Sie den Finger auf den Bildschirm und bewegen Sie die Karte in die gewünschte Richtung. Wenn die Kartendaten noch nicht im Speicher vorhanden sind, wird dies durch eine weisse Fläche mit dünnen, diagonalen Linien angezeigt. Wenn Ihr Android-Gerät über eine Internetverbindung verfügt, werden die fehlenden Karten-Kacheln automatisch herunter geladen und sofort angezeigt.

Die Applikation lädt die Karten-Kacheln, Wanderwege und weitere Zusatzdaten via Internet von einem Server und benötigt deshalb eine Internet-Verbindung. Die Kosten für die Datenübertragung sind im Kaufpreis von Swiss Map Mobile nicht enthalten – informieren Sie sich vorgängig über die enthaltenen Datenmengen in Ihrem Abonnement, z.B. im Vertrag Ihres Mobiltelefon-Dienstanbieters.

Wenn Sie die Kosten für die mobile Datenübertragung vermeiden wollen, können Sie die Daten via WLAN (öffentlicher Zugang oder zu Hause) auf Ihr Android-Gerät übertragen. Einmal heruntergeladene Karten-Kacheln, Wanderwege und weitere Zusatzdaten verbleiben auf dem Android-Gerät und werden aus dem internen Speicher abgerufen. Dabei erfolgt keine erneute Datenübertragung. Wenn die Applikation vom Android-Gerät deinstalliert wird, geht dieser Zwischenspeicher verloren.

1.2.2 Ein-/Auszoomen mit Gesten

Einzoomen:

Ziehen Sie die Karte mit zwei Fingern auf – durch Spreizen der Finger wird kontinuierlich in die Karte hineingezoomt. Befindet sich das Zoom auf dem Maximum, wechselt die Applikation automatisch in den nächst grösseren Massstab.

Die obere Grenze beim Zoom-In beträgt:

1:1 Million	200%
1:500 000	275%
1:100 000	300%
1:50 000	200%
1:25 000	500%

Die geologische Karte ist nur im Massstab 1:500 000 vorhanden. Die obere Grenze beim Zoom-In beträgt 275 %. Danach springt die Anzeige automatisch zur topografischen Karte 1:100 000.

Hinweis: Die Landeskarte 1:25 000 wird als grosser Massstab bezeichnet, die Landeskarte 1:1 Million ist ein kleiner Massstab.

Auszoomen:
Ziehen Sie die Karte mit den Fingern zu - durch Zusammenziehen der gespreizten Finger zoomen Sie kontinuierlich aus der Karte heraus. Befindet sich der Zoom auf dem Minimum, wechselt die Applikation automatisch zum nächst kleineren Massstab.

Die untere Grenze beim Zoom-Out beträgt:

1:25 000	45%
1:50 000	50%
1:100 000	45%
1:500 000	50%
1:1 Mio.	50%

Bei der geologischen Karte liegt die untere Grenze beim Zoom-Out bei 50%. Danach springt die Anzeige automatisch zur topografischen Karte 1:1 Million.

2 Kartenauswahl

2.1 Funktionsbeschreibung

Wechseln Sie den Kartenmassstab (1:25 000, 1:50 000, 1:100 000, 1:500 000 und 1:1 Million) manuell.

2.2 Bedienung

Durch einfaches Tippen mit zwei gespreizten Fingern wechseln Sie in den nächst kleineren Massstab, durch Doppeltipp (mit einem Finger) wechseln Sie in den nächst grösseren Massstab.

2.3 Geologie

Swiss Map Mobile bietet eine Fülle von geologischen Daten. Folgende Inhalte stehen Ihnen zur Verfügung:

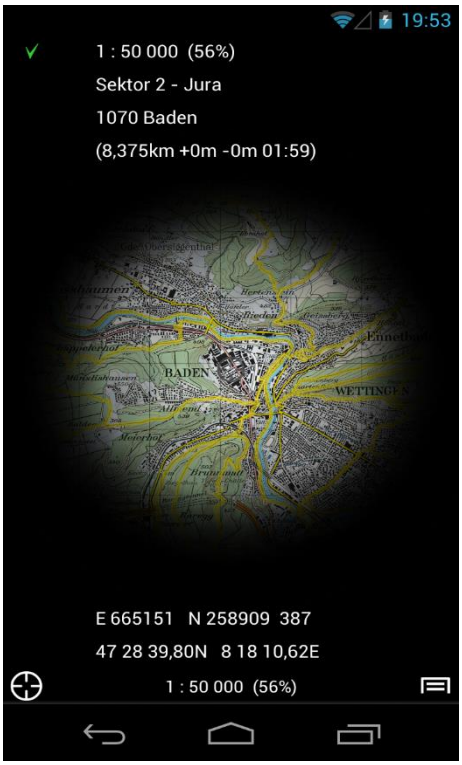
- Geologische Karte 1:500 000 mit interaktiver Legende (Gestein, Lithologie, Alter und Tektonik)
- Karte des letzteiszeitlichen Gletscher-Maximums (LGM) 1:500 000, überblendbar mit der Landeskarte 1:500‘000 und der geologischen Karte 1:500‘000

Detaillierte Informationen zur Anzeige und Verwendung der geologischen Daten finden Sie im Kapitel 13.

3 Statuszeile

3.1 Funktionsbeschreibung

- Ein-/Um-/Ausschalten der GPS-Funktion und des Kompass
- Auswahl der in der Statuszeile angezeigten Informationen zum Ort in der Bildschirmmitte
- Zugang zum Hauptmenü via Menüsymbol



3.2 Bedienung

3.2.1 GPS Funktion

- Tippen Sie einmal auf das Kreissymbol am linken Rand der Statuszeile um die GPS-Funktion einzuschalten. Das Kreissymbol wird blau.
- Tippen Sie ein weiteres Mal auf das Kreissymbol am linken Rand der Statuszeile um die Karte mit Hilfe des eingebauten Kompasses automatisch nach Norden auszurichten. Das blaue Kreissymbol wird automatisch durch ein Dreieck ergänzt.
- Tippen Sie ein drittes Mal auf das Kreissymbol am linken Rand der Statuszeile um die GPS-Funktion wieder auszuschalten. Das Kreissymbol erscheint erneut in Weiss.
- Mehr Infos zum GPS-Modus erhalten Sie im Kapitel „GPS-Modus“

3.2.2 Anzeige Massstabszahl/Koordinatenangabe/etc.

Durch Tippen auf die standardmässig eingestellte Massstabszahl auf der Statuszeile, gelangen Sie in das oben abgebildete Menü. Hier können Sie auswählen, welche Informationen in der Statuszeile angezeigt werden. Wählen Sie die gewünschte Information mit einem Klick auf die markierten Stellen aus.

1. Anzeige des aktuellen Kartenmassstabes sowie der Zoomstufe
2. Information über die Zugehörigkeit des aktuell angezeigten Kartenausschnittes zu den Sektoren
3. Anzeige der Zugehörigkeit des aktuellen Kartenausschnittes (Kartennummer, -blatt mit Stand des Karteninhalts in Klammer)
4. Bei aktivem Track: Anzeige von Track-Informationen (siehe unten)
5. Bei aktivem GPS: Anzeige der aktuellen Geschwindigkeit und Bewegungsrichtung
6. Anzeige der Zentrumskoordinaten im Format CH1903 inkl. Höhenangabe (siehe unten)
7. Anzeige der Zentrumskoordinaten im Format WGS1984 inkl. Höhenangabe (siehe (unten)

Durch einen erneuten Tipp auf die Statuszeile, klappt das Menü wieder ein und die ausgewählte Information wird von nun an angezeigt.

Damit die Höhendaten angezeigt werden, muss das Gerät über eine Internetverbindung verfügen. Bei schlechter Empfangsqualität kann sich das Laden der Höhendaten verzögern. Steht keine Internetverbindung zur Verfügung, werden die Daten nicht angezeigt.

Track Informationen

Bei eingeschaltetem GPS beziehen sich die Werte auf die verbleibende Strecke, während dem Track entlang navigiert wird.

(“Länge des Tracks“ + “Total Höhenmeter aufwärts“ –“Total Höhenmeter abwärts“ “geschätzte totale Wanderzeit“)

Zentrumskoordinaten

Die Anzeige der Zentrumskoordinaten kann, wie oben beschrieben, in den folgenden Formaten erfolgen:

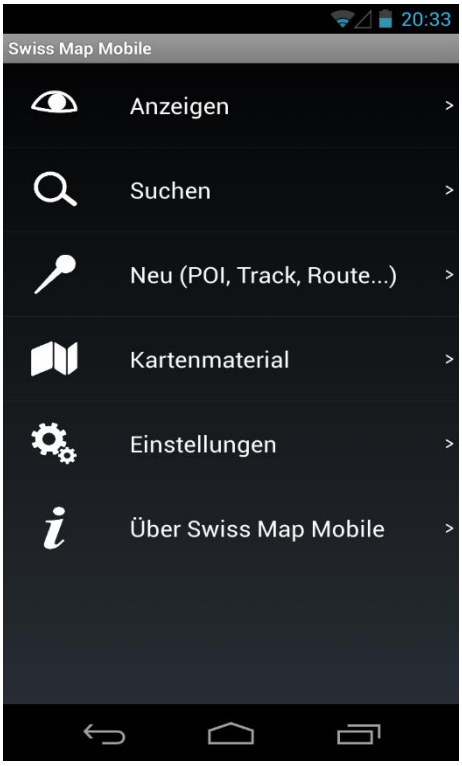
- **„CH1903“** Schweizer Koordinatennetz in Meter
- **„WGS84“** Weltweites Koordinatennetz in Grad

Bei der Höhenangabe, welche zu der Anzeige im CH1903 Format ausgewiesen wird, handelt es sich um m.ü.M. auf Grund. Also die topografische Höhe bei den angezeigten Koordinaten. Bei der Angabe zum WGS84 Format handelt es sich um m.ü.M, ermittelt vom GPS-System (sofern verfügbar) und wird durch eine Genauigkeitsangabe ergänzt. Die beiden Anzeigen der Höhen können sich demnach stark unterscheiden, wenn Sie sich z.B. in grosser Höhe über Grund (z.B. Ballonfahrt) befinden.

Die Art der Darstellung (Grad, Minuten, Sekunden) des Koordinatenformats WGS84 kann im Hauptmenü unter Einstellungen noch genauer definiert werden.

3.2.3 Zugang zum Hauptmenü

Durch Tippen auf das Menüsymbol am rechten Rand der Statuszeile gelangen Sie ins Hauptmenü. Dieses Menü ist Ausgangspunkt zahlreicher Funktionen und Einstellungsmöglichkeiten. Die nachfolgenden Kapitel beziehen sich daher immer wieder auf dieses Menü.



4 Kartenmaterial

4.1 Funktionsbeschreibung

Die Seite „Kartenmaterial“ (über das Hauptmenü zugänglich) zeigt die Informationen zu den verfügbaren Karten an.

4.2 Bedienung

4.2.1 Anzeige verfügbare Kacheln (ohne gültiges Abonnement)

In der Zeile „Verfügbare Kacheln“ wird Ihr aktuelles Kachelguthaben angezeigt. Der erste Wert zeigt die Anzahl Kacheln, welche noch bezogen werden können. Der zweite Wert zeigt den ursprünglichen Stand an. Lesebeispiel gemäss Abbildung: „1000 von 1000 Kacheln sind noch verfügbar“. Mit der Erstinstallation wird automatisch ein Guthaben von 1000 Kacheln installiert. Damit können alle Funktionen getestet werden. Nach Erwerb eines Jahresabonnements wird diese Zeile ausgeblendet.

In den weiteren Zeilen werden Ihre bereits früher gekauften Kartensektoren angezeigt.

Über die Zeile "Abonnement" gelangen Sie zum Untermenü, wo Sie ein Abonnement kaufen (In-App-Purchase via Google Play), den Code einer bereits erworbenen Swiss Map Mobile Abonnement-Codekarte eingeben oder sich am Swiss Map-Account anmelden können.

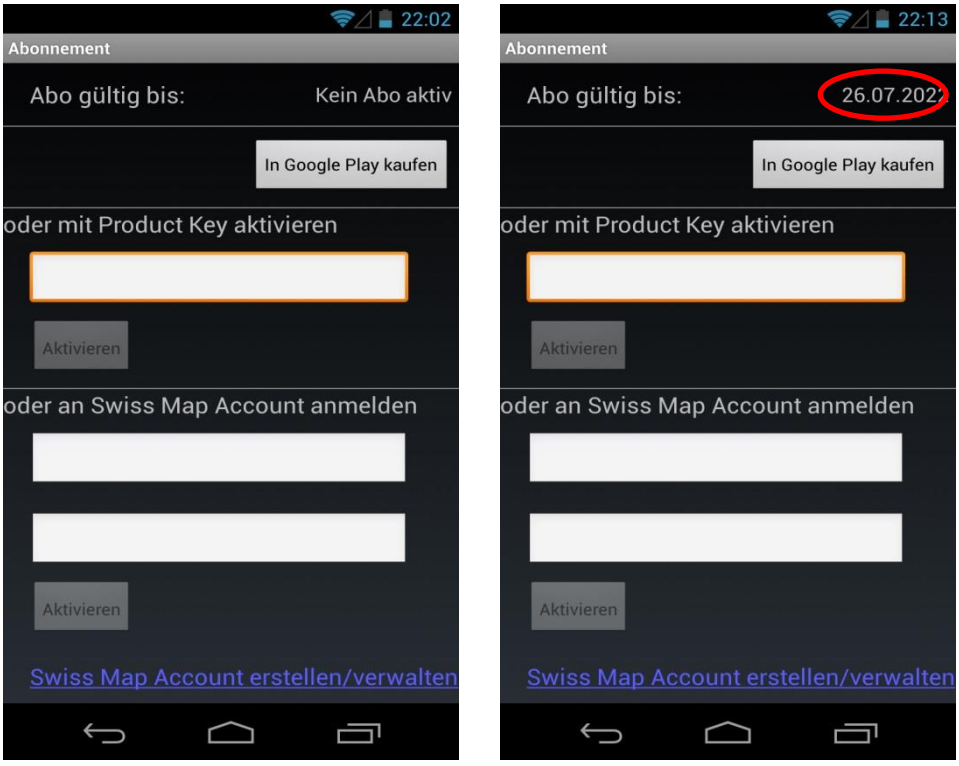
4.2.2 Abonnement

Seit Version 2.0 von Swiss Map Mobile für Android steht ein Abonnementsystem zur Verfügung. Das Abonnement kann auf zwei unterschiedlichen Wegen erworben oder aus einem bestehenden Swiss Map-Account wiederhergestellt werden.

In-App Kauf:
Zum Kauf eines Abonnements via Google Play tippen Sie auf den Button "In Google Play kaufen" und wickeln den Kauf wie gewohnt ab. Unmittelbar nach dem Kauf wird das Abonnement aktiviert – sichtbar am angezeigten Ablaufdatum wie in der Abbildung rechts (rot eingekreist).

Mit Product Key aktivieren:
Alternativ können Sie den Product Key einer bereits erworbenen Swiss Map Mobile Abonnement-Codekarte (erhältlich über www.toposhop.ch) unter "oder mit Product Key aktivieren" eingeben. Das Abonnement wird unmittelbar nach dem Tippen auf den "Aktivieren"-Button freigeschaltet.

Am Swiss Map Account anmelden:
Wenn Sie bereits ein Abonnement besitzen und dieses mit Ihrem Swiss Map-Account verknüpft wurde, geben Sie die Benutzerdaten Ihres Kontos ein unter „oder an Swiss Map Account anmelden“. Tippen Sie nach korrektem Eintragen der E-Mail Adresse und des Passwortes auf „Aktivieren“. Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint das Ablaufdatum des bestehenden Abonnements. Bitte beachten Sie, dass Gross-/Kleinschreibung bei der Mailadresse relevant ist – falls Sie eine automatische Korrektur der Texteingabe aktiviert haben, überprüfen Sie bitte Ihre Eingabe vor dem „Aktivieren“ nochmals.



Um Ihr Abonnement zu verlängern, gehen Sie gleich vor wie bei einem Neukauf. Sie haben die Möglichkeit, nacheinander mehrere Abonnemente zu aktivieren – die Laufzeiten werden auf den Tag genau aufaddiert und mit einem entsprechend ferner in der Zukunft liegenden Ablaufdatum angezeigt.

Um das Abonnement vor Verlust zu schützen (beispielsweise bei Geräteaustausch oder Reparatur), erstellen Sie unter „Swiss Map Account erstellen/verwalten“ einen Swiss Map-Account. Alternativ können Sie den Account auch auf Ihrem PC/MAC über https://swissmapaccount.ch eröffnen. Nach Eröffnung erhalten Sie einen Bestätigungslink per E-Mail. Wählen Sie den Link an, um die Registrierung abzuschliessen. Melden Sie sich danach innerhalb der Applikation mit dem Swiss Map-Account an (im Menü Abonnement unter „oder an Swiss Map Account anmelden“).

Ist ein aktives Abonnement vorhanden und wurde dies nicht mit einem Swiss Map-Account gesichert, erscheint beim Verlassen des Menüs „Kartenmaterial“ folgende Meldung.

Ihr Abonnement wurde erfolgreich aktiviert. Sichern Sie Ihr Abonnement, indem Sie einen Swiss Map-Account erstellen. Der Swiss Map-Account ermöglicht die Reaktivierung des Abonnements nach einem Gerätewechsel oder einer Neuinstallation von Swiss Map Mobile.
SPÄTER
ERSTELLEN

Weitere Informationen zur Sicherung und Übertragung des Swiss Map Mobile-Abonnements via Swiss Map-Account finden Sie auf der Homepage von swisstopo unter "FAQ".

4.2.3 Aktualisierung der Kartendaten (mit gültigem Abonnement)

Im Menu "Kartenmaterial" steht die Funktion "Geladene Karten aktualisieren" zur Verfügung, welche systematisch alle lokal abgespeicherten Kacheln aller Massstäbe aktualisiert, wenn auf dem Server neues Kartenmaterial für die entsprechende Region verfügbar ist.

4.2.4 Speicherort der Kartendaten ändern

Bei Geräten mit externer Speicherkarte (SD-Karte) können die Kartendaten auf diese ausgelagert werden. Somit wird der interne Speicher des Gerätes geschont. Im Menü „Kartenmaterial“ steht die Funktion „Speicherort ändern“ zur Verfügung, womit der Speicherort bestimmt werden kann. Um den Speicherort zu ändern, tippen Sie auf den Menüeintrag „Speicherort ändern“. Danach wählen Sie den bereits eingetragenen Pfad an. Tragen Sie nun den neuen Pfad zur externen Speicherkarte ein. Bestätigen Sie die Eingabe mit der Zurück-Taste des Gerätes. Tippen Sie danach auf „Daten verschieben…“ womit der Prozess gestartet wird. Sobald der Vorgang beendet wurde, erhalten Sie den Hinweis, dass die Applikation neu gestartet werden muss.

Weitere Informationen zum Ändern des Speicherorts für die Kartendaten finden Sie auf der Homepage von swisstopo unter „FAQ“

5 GPS-Modus

5.1 Allgemeine Informationen

Wichtiger Hinweis: die GPS-Funktion funktioniert am besten draussen und bei genügend freiem Himmel. In engen Häuserschluchten, unter nassem Laub oder bei starkem Schneefall kann das GPS-Modul nur ungenügend Signale empfangen und somit die Position nicht ausreichend genau bestimmen. Um die Position Ihres Standortes berechnen zu können, muss der GPS-Empfänger zunächst das Signal von mindestens 3 Satelliten empfangen, dies kann eine Weile dauern. Wichtig ist, dass Sie auf Ihrem Android-Gerät die GPS-Funktion aktiviert haben.

Zur Ermittlung der GPS-Daten wird der Lokalisierungsdienst des Gerätes verwendet, worauf die Applikation keinen Einfluss nehmen kann. Die Daten können je nach Einstellung ungenau sein, beispielsweise durch Ortung über Mobilfunkantennen oder WLAN. Prüfen Sie die Ortungseinstellungen des Gerätes und nutzen Sie wenn möglich nur das GPS-Signal über die Satelliten. Weitere Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch des Gerätes.

5.2 Funktionsbeschreibung

Bei eingeschaltetem GPS (siehe unten) wird Ihre Position in der Karte mit einem blauen Kreis eingezeichnet. Der Durchmesser des Kreises widerspiegelt die Genauigkeit der Positionsbestimmung via GPS: je kleiner der Kreisdurchmesser, desto genauer stimmt der Ort des Kreiszentrums in der Karte mit Ihrem tatsächlichen Standort überein. Falls der Kreisdurchmesser die Breite des Bildschirms übertrifft, wird ein blauer Rahmen rund um das Kartenbild gezeichnet. Wechseln Sie mittels einem einfachen Tipp mit zwei (leicht gespreizten) Fingern in den nächst kleineren Massstab, um die Position einzugrenzen.

5.3 Bedienung

5.3.1 GPS-Modus „Moving Map“

Tippen Sie einmal auf das Kreissymbol am linken Rand der Statuszeile um die GPS-Funktion einzuschalten. Während Sie sich bewegen, wird die Karte fortlaufend auf die via GPS bestimmte Position zentriert und „wandert“ automatisch mit Ihnen mit.

Wenn Sie das Kreissymbol in der Statuszeile erneut drücken, richtet sich die Karte kontinuierlich nach Norden aus. Ein weiterer Tipp auf das Kreissymbol beendet den GPS Modus wieder.

Weitere Hinweise:

Wenn Sie die Karte bei eingeschaltetem GPS-Modus manuell bewegen (Panning), dann wird dieser deaktiviert.

Ist zusätzlich zum GPS- auch der Kompass-Modus aktiviert, dann lässt sich die Karte manuell verschieben, ohne dass dieser deaktiviert wird. Dieser spezielle Modus wird durch ein weisses Fadenkreuzsymbol, indem ein Dreieck enthalten ist, in der Statusliste angezeigt.

5.3.2 Anzeige blauer und roter Pfeil

Wenn Ihre Position über den GPS-Modus ermittelt wurde und Sie die Karte mittels Panning verschieben, wird am oberen Bildschirmrand links eine blaue Anzeige eingeblendet. Tippen Sie auf diese Anzeige um den blauen Richtungspfeil anzuzeigen.
Dieser zeigt die Distanz und Richtung vom aktuellen Mittelpunkt des Kartenausschnittes zur aktuellen Position (ermittelt durch GPS) – natürlich nur wenn die aktuelle Position nicht schon im Mittelpunkt ist.

Die rote Anzeige erscheint am oberen Bildschirmrand rechts. Tippen Sie darauf um den roten Richtungspfeil anzuzeigen. Dieser zeigt die Distanz und Richtung von der aktuellen Position des Kartenausschnitts zum „Ziel“. Das Ziel ist entweder der zuletzt ausgewählte POI/Waypoint, das Ziel einer aktiven Routenführung (siehe „Wanderwege und Routenberechnung“) oder kann auch manuell über tippen auf das Fadenkreuz und anschliessend „Zielkoordinaten hier setzen“ manuell gesetzt werden.

Weitere Hinweise:

Durch Tippen auf die Anzeige können Sie von der numerischen zur grafischen Anzeige (und zurück) umschalten.

6 Orte finden

6.1 Funktionsbeschreibung

Suchen Sie den Namen des gewünschten Orts, Berges, Gewässers etc. in der Ortsnamens-Datenbank und zentrieren Sie die Karte direkt auf diese Gegend.

6.2 Bedienung

Wechseln Sie mittels des Menüsymbols ins Hauptmenü und tippen Sie anschliessend auf „Suchen“. Hier stehen Ihnen mehrere Suchfunktionen zur Verfügung, welche in den folgenden Kapiteln noch genauer beschrieben werden. Um nach einem Ortsnamen zu suchen, tippen Sie auf „Orts- und Flurnamen“. Geben Sie mindestens die ersten drei Buchstaben des gewünschten Ortes in das Suchfeld oben ein. Die Applikation listet fortlaufend die Einträge auf, welche mit den bereits getippten Buchstaben **beginnen**. Blättern Sie in der Ergebnisliste, indem Sie mit dem Finger nach oben oder unten streichen und wählen Sie den gewünschten Eintrag aus, indem Sie auf die entsprechende Zeile tippen. Die Applikation wechselt zur Karte zurück und zeigt den Ort des gewählten Eintrags in der Bildschirmmitte.

Um alle Einträge aufzulisten, welche die bereits getippten Buchstaben (an beliebiger Stelle) **enthalten**, tippen Sie unten rechts auf die „Enter“-Schaltfläche.

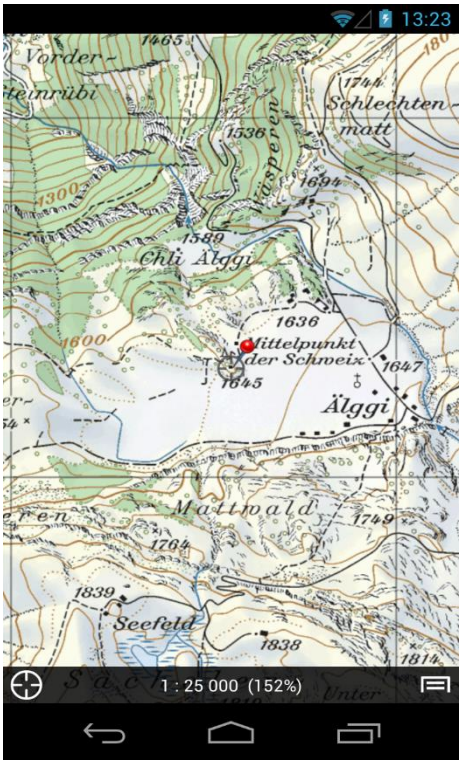
Um die Suchabfrage zu ändern, können Sie jederzeit im Suchfeld oben Zeichen löschen oder ergänzen.

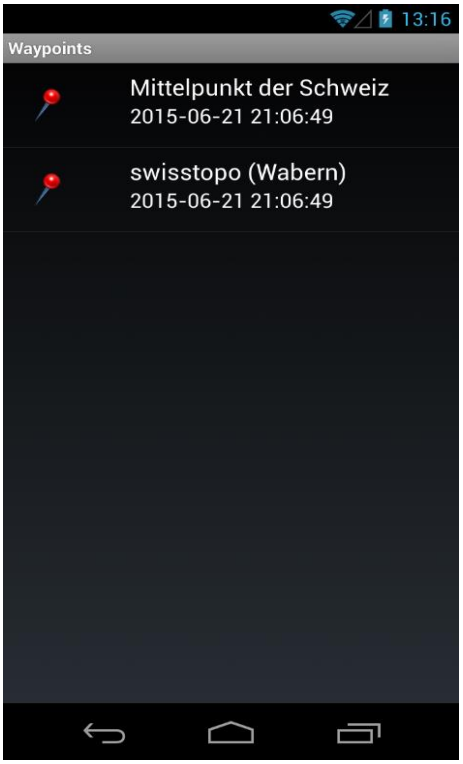
Zur Suche von Geologischen Objekten verwenden Sie im Menu „Suchen“ das Untermenu „Geologische Objekte“. Die geologische Suche erleichtert das Finden von geologischen Wanderwegen, GeoSites (GeoEvents und Geotope) und Steinen an Bauwerken sowie von POIs zu Rohstoffen (siehe auch Datenebene Geologie in Kapitel 13).

7 POIs/Waypoints

7.1 Funktionsbeschreibung

Ein POI (Point of Interest) oder Waypoint dient zum Abspeichern einer einzelnen Position auf der Karte. Sie können diese Funktion verwenden, um interessante Orte wieder zu finden und diese auch an andere Benutzer von Swiss Map Mobile zu senden.





7.2 Bedienung

7.2.1 Neuen POI/Waypoint erfassen

Zentrieren Sie die Karte auf den gewünschten Punkt, indem Sie diesen mittels Panning exakt unter dem Fadenkreuz positionieren. Tippen Sie nun auf die Mitte des Displays (in das Fadenkreuz). Es erscheint ein Menü. Hier tippen Sie auf „POI/Waypoint hier setzen“. In der erscheinenden Eigenschaften-Seite können Sie dem POI/Waypoint einen Namen zuweisen sowie das Symbol ändern. Mittels „Zur Karte“ wird die Eigenschaften-Seite wieder geschlossen und der POI/Waypoint ist gespeichert.

Alternativ können Sie auch den gewünschten Punkt unter dem Fadenkreuz zentrieren, anschliessend das Hauptmenü aufrufen und unter „Neu (POI, Track, Route…) auf „POI/Waypoint hier setzen“, die Erfassung auslösen.

7.2.2 POI/Waypoint in Karte anzeigen

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Anzeigen“, dann auf „POIs“. Es erscheint eine Liste mit vordefinierten, sowie den von Ihnen erstellten POIs/Waypoints.

Tippen Sie auf einen der aufgelisteten POI/Waypoints und wählen Sie danach den Eintrag „Zur Karte“ um zur Kartenansicht zu wechseln und diese auf den Waypoint zu zentrieren. Der POI/Waypoint wird mit dem Standardsymbol (Nadel mit rotem Kopf) in der Karte dargestellt.

7.2.3 POI/Waypoint bearbeiten

Um einen POI/Waypoint zu bearbeiten, tippen Sie in der oben beschriebenen Liste auf den jeweiligen POI/Waypoint. Es erscheint eine Eigenschaften-Seite in welcher Ihnen folgende Optionen zur Verfügung stehen:

- Editieren Sie den Namen des POI/Waypoints direkt im Textfeld
- Wechseln Sie das Symbol des POI/Waypoints, indem Sie auf das angezeigte Icon tippen und aus der Liste ein anderes Symbol auswählen
- Zeigen Sie den Waypoint auf der Karte an, indem Sie „Zur Karte“ wählen.
- Exportieren Sie den POI/Waypoints, indem Sie ihn an eine e-Mail-Adresse senden
- Löschen Sie den POI/Waypoints aus der Liste

Die Koordinaten des POIs/Waypoints sowie das Datum werden zur Information angezeigt und können nicht verändert werden.

Sie können die Eigenschaften-Seite auch über einen direkten Klick auf einen POI/Waypoint aufrufen. Durch Antippen des POI/Waypoint erscheint eine Auswahl. Liegen mehrere POI/Waypoints nahe beieinander, werden alle in der Liste aufgeführt. Durch Tippen auf den gewünschten Eintrag gelangen Sie zur zugehörigen Eigenschaften-Seite.

7.2.4 Import von POIs/Waypoints oder Tracks

Um Tracks und Waypoints zu importieren muss das Android-Gerät via USB-Kabel am Computer angeschlossen werden. Danach können die GPX- (1.0 oder 1.1), XOL oder LOC-Dateien in den Ordner „Swiss Map Mobile/import“ kopiert werden. Damit die Tracks von der Applikation erkannt werden muss diese neu gestartet werden.

7.2.5 Export von POIs/Waypoints oder Tracks

Um Tracks und Waypoints zu exportieren, können diese in den Track/Waypoint Eigenschaften als E-Mail versendet werden.

8 Tracks

8.1 Funktionsbeschreibung

Tracks sind den oben beschriebenen POIs/Waypoints sehr ähnlich. Der Unterscheid liegt darin, dass es sich bei einem Track nicht nur um einen Punkt, sondern um eine zusammenhängende Strecke, also eine Sammlung von mehreren Punkten mit definierter Reihenfolge handelt, welche jeweils durch Koordinatenpaare definiert sind.

8.2 Bedienung

8.2.1 Track auswählen und in Karte anzeigen

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Anzeigen“, dann auf „Tracks“. Es erscheint eine Liste mit vordefinierten, sowie die von Ihnen erstellten Tracks. Tippen Sie auf einen der aufgelisteten Tracks und wählen Sie den Eintragt „Zur Karte“, um diesen in der Karte anzuzeigen und die Karte auf den ersten Punkt des Tracks zu zentrieren.

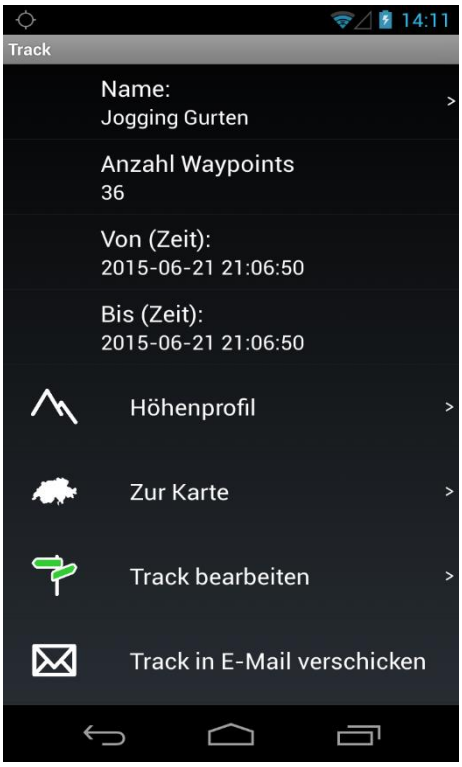
8.2.2 Eigenschaften eines Tracks anzeigen, ändern und löschen

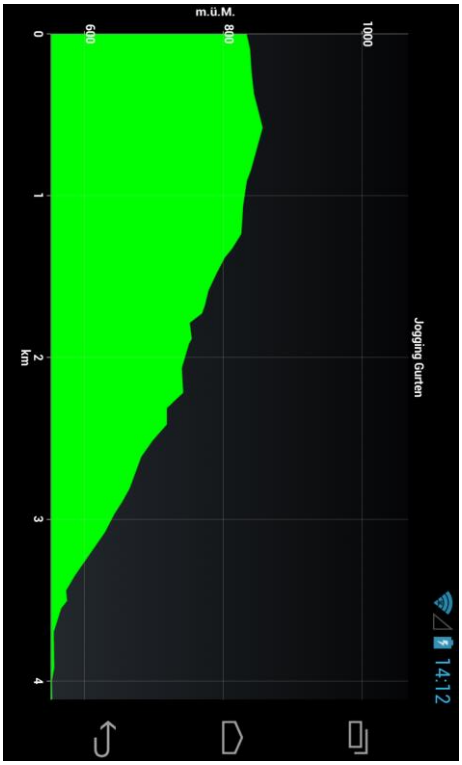
Tippen Sie auf den gewünschten Track um die Eigenschaften-Seite eines Tracks aufzurufen:

- Editieren Sie den Namen des Tracks direkt im Textfeld am oberen Bildschirmrand
- Erstellen Sie ein Höhenprofil vom Track
- Zeigen Sie den Track auf der Karte an, indem Sie „Zur Karte“ wählen
- Editieren Sie den Track, indem Sie auf „Track bearbeiten“ wählen
- Exportieren Sie den Track, indem Sie ihn an eine E-Mail-Adresse senden
- Löschen Sie den Track aus der Liste

Die Anzahl der Waypoints (innerhalb des Tracks), die Angaben „Von (Zeit)“ / „Bis (Zeit)“ und das Höhenprofil zum Track werden zu Ihrer Information angezeigt und können nicht verändert werden.

Wenn Sie „Track bearbeiten“ wählen, gelangen Sie in den Editiermodus (erkennbar am roten Quadrat im unteren linken Bildschirmrand). Im Editiermodus können Sie einen Track beliebig abändern. Weitere Informationen zur Bedienung des Editiermodus finden Sie im nachstehenden Kapitel „8.2.3 Track manuell erfassen“.



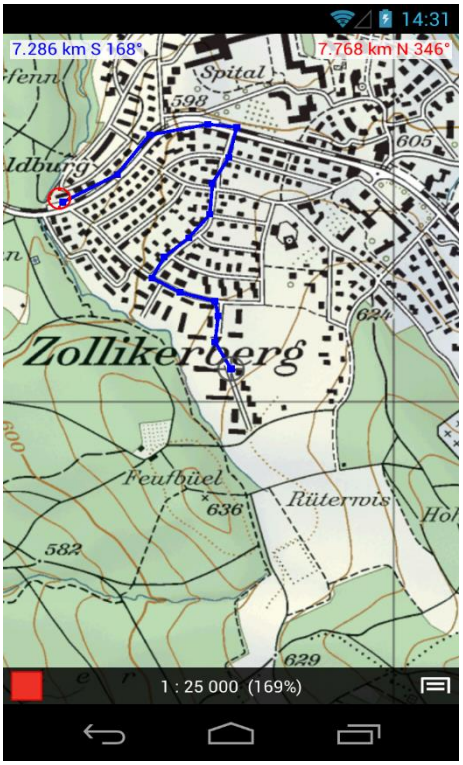


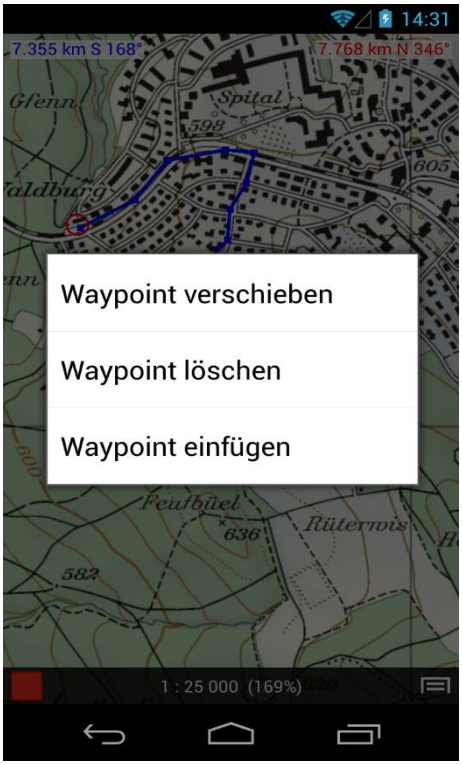
8.2.3 Track manuell erfassen (GPS-Modus ausgeschaltet)

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Neu“ und anschliessend auf „Track manuell erfassen“. Die Anzeige wechselt zur Kartenansicht und startet den Editier-Modus, erkennbar am roten Quadrat im unteren linken Bildschirmrand.

Zeichnen Sie den Track in die Karte, indem Sie Punkt für Punkt gemäss folgendem Schema hinzufügen: Verschieben Sie die Karte, bis die gewünschte Position unter dem Fadenkreuz in der Bildschirmmitte liegt und tippen Sie auf die Karte um einen Punkt hinzuzufügen. Tippen Sie dabei nicht auf das Fadenkreuz.

Um einen Punkt innerhalb eines Tracks zu korrigieren oder zu entfernen, positionieren Sie diesen Punkt unter das Fadenkreuz und tippen Sie auf den Bildschirmmittelpunkt. Im erscheinenden Menu wählen Sie die gewünschte Funktion: „Waypoint verschieben“, um den Punkt an eine andere Position zu bewegen, „Waypoint löschen“, um den Punkt aus dem Track zu entfernen oder „Waypoint einfügen“, um einen zusätzlichen Punkt nach dem ausgewählten Punkt in den Track zu integrieren. Der neu eingefügte Waypoint ist vorerst selektiert, damit Sie ihn verschieben und richtig platzieren können. Schliessen Sie die Aktion mit einfachem Tippen auf die Karte ab.





Um den Track abzuschliessen und zu speichern, tippen Sie auf das rote Rechtecksymbol unten links in der Statuszeile. Es erscheint die Eigenschaften-Seite des neuen Tracks, wo Sie Namen, etc. wie oben beschrieben, anpassen können.

Sie können einen bereits erfassten Track auch nachträglich bearbeiten. Gehen Sie dazu auf die Eigenschaften-Seite des betreffenden Tracks und wählen Sie „Track bearbeiten“. Die Handhabung entspricht der manuellen Erstellung eines Tracks.

8.2.4 Track automatisch erfassen (GPS-Modus eingeschaltet)

Stellen Sie sicher, dass Ihr Android-Gerät die Position mittels GPS bestimmen kann (siehe Kapitel „GPS-Modus).

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Neu“ und anschliessend auf „Track aufzeichnen“. Die Anzeige wechselt zur Kartenansicht und startet den Aufnahme-Modus.

Die Applikation zeichnet nun Ihre Position automatisch auf und zeichnet den Track fortlaufend in die Karte ein. Schliessen Sie die Aufzeichnung ab, indem Sie auf das rote Rechteck unten links tippen. Nach Abschluss erscheint die Eigenschaften-Seite des aufgezeichneten Tracks, in der Sie den Namen anpassen oder den Track nachträglich bearbeiten können.

Weitere Hinweise:

Android-Geräte unterstützen Multitasking. Das heisst, Sie können eine andere Anwendung öffnen oder das Display des Android-Gerätes ausschalten um Strom zu sparen, ohne dass die Trackaufzeichnung unterbrochen wird. Wenn Sie Swiss Map Mobile wieder öffnen, können Sie die Trackaufzeichnung wie oben beschrieben beenden.

Bitte beachten Sie aber, dass trotz diesen Massnahmen die Anwendung für das Tracking ununterbrochen laufen muss und dadurch die Batterie des Android-Gerätes schnell geleert wird.

8.2.5 Track ein- und ausblenden

Es wird gleichzeitig immer höchstens ein Track in der Karte dargestellt. Das Auswählen eines Tracks blendet einen allenfalls aktiven Track automatisch aus. Das Ein- und Ausblenden hat keinen Einfluss auf die Daten: beim Ausblenden wird ein Track nicht gelöscht.

Um den aktuell angezeigten Track auszublenden, ohne einen anderen anzuzeigen, klicken Sie im Hauptmenü auf „Anzeigen“ und entfernen Sie durch einfaches Tippen den Haken in der Checkbox rechts neben „Aktueller Track“.

8.2.6 Sprachnavigation

Die Anwendung bietet die Funktionalität, auf erstellten Tracks akustisch bis zum Ziel geführt zu werden. Das Starten der Sprachnavigation gestaltet sich sehr einfach: Sie müssen zuerst einen bereits vorhandenen Track auswählen und ihn auf der Karte anzeigen (siehe oben). Wenn Sie nun den GPS-Modus aktivieren (siehe Kapitel „GPS-Modus“), bestimmt die Applikation Ihren aktuellen Standort und beginnt anschliessend automatisch mit der Sprachnavigation auf dem Track.

Falls Sie sich beim aktivieren des GPS-Modus zu weit weg vom ersten Punkt des Tracks befinden, weist Sie die Sprachansage möglicherweise darauf hin, dass Sie den Track verlassen haben. Nähern Sie sich dem Start des Tracks selbstständig und die Navigation beginnt automatisch.

Weitere Hinweise:
Die Lautstärke der Sprachnavigation kann einerseits über die Standard-Bedienelemente des Gerätes eingestellt werden, andererseits bietet auch die Anwendung selbst die Möglichkeit diese zu regeln. Dies ist z.B. hilfreich um die Lautstärke der Sprachausgabe im Verhältnis zur Musikwiedergabe anzupassen. Die Lautstärke der Anweisungen kann im Hauptmenü unter „Einstellungen“ mittels des Reglers „Lautstärke Sprachansagen“ eingestellt werden.

9 Kacheln herunterladen (offline)

9.1 Funktionsbeschreibung

In der normalen Kartenanzeige lädt die Applikation fehlende Kartenkacheln automatisch herunter und speichert Sie lokal ab. Sie erkennen diesen Prozess an den grauen Feldern, welche nach einer kurzen Zeit automatisch mit den entsprechenden Karten-Kacheln gefüllt und angezeigt werden. Die Applikation bietet aber auch die Möglichkeit, Kartenkacheln rund um eine Position herunter zu laden und auf dem Android-Gerät lokal zu speichern. Diese Funktion ist hilfreich, wenn Sie die Applikation z.B. auf einer Wanderung verwenden möchten und damit rechnen müssen, dass Sie dort über keinen Mobilfunkempfang verfügen werden.

9.2 Bedienung

9.2.1 Flächen-Download

Zentrieren Sie die Karte mittels Panning oder mit Hilfe der Ortsnamensuche auf die gewünschte Position. Rufen Sie das Hauptmenü auf und tippen Sie auf „Kartenmaterial“. Wählen Sie im unteren Teil der Liste den gewünschten Perimeter: Sie können +/- 1, 2, 5 oder 10 km herunter laden („Kacheln laden ± x-km“). Hierbei bedeutet beispielsweise „Kacheln laden +/- 5 km“, dass die Applikation von der Position in Bildschirmmitte eine quadratische Fläche definiert, welche sich von dieser Position je 5 km nach Norden, Osten, Süden und Westen erstreckt. Die Applikation lädt anschliessend alle Kacheln, die benötigt werden, um das gewählte Quadrat abzudecken, herunter. Die Kacheln werden in dem Massstab herunter geladen, wo Sie sich mit der Karte befinden. Um weitere Massstäbe der gleichen Region auf dem Gerät zu speichern, wechseln Sie zur Karte, ändern Sie den Massstab und wiederholen Sie den Vorgang.

9.2.2 Download von früher erworbenen Sektoren

Tippen Sie im Hauptmenü auf Kartenmaterial und scrollen Sie in der erscheinenden Liste ganz nach unten. Wählen Sie „Alle gekauften Karten laden“ um den Download aller Kartenkacheln Ihrer gekauften Sektoren auszulösen. Der Vorgang muss für jeden Massstab einzeln ausgeführt werden.

Im Allgemeinen wird diese Funktion nicht empfohlen, da von der grossen Datenmenge welche auf Ihrem Android-Gerät gespeichert werden muss, in den meisten Fällen nie alles verwendet wird. Wir empfehlen als Reisevorbereitung die Kacheln für ein bestimmtes Gebiet vorgängig über WLAN herunter zu laden.

10 Wanderwege

10.1 Allgemeine Informationen

Das Wanderweg-Netz der Schweiz ist ohne Zusatzkosten im Swiss Map Mobile-Abonnement enthalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link:

http://www.swisstopo.ch/android

10.2 Funktionsbeschreibung

Das Wanderweg-Netz der Schweiz wird direkt in die Kartenanzeige integriert. Nebst der Anzeige selbst, bietet die Anwendung die Möglichkeit Routenberechnungen auf diesem Wegenetz auszuführen und diese als Tracks abzuspeichern. Diese Tracks bieten anschliessend alle bekannten Funktionen wie z.B. die Sprachnavigation.

10.3 Bedienung

10.3.1 Wanderwege anzeigen

Um die Anzeige der Wanderwege zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, benützen Sie die Checkbox rechts neben “Wanderwege” unter “Anzeigen”.

Beim ersten Aktivieren werden die Wanderwege für die ganze Schweiz heruntergeladen (ca. 200 MB). Wir empfehlen, die Daten via WLAN herunterzuladen, um zusätzliche Kosten für die Datenübertragung zu vermeiden. Einmal heruntergeladen, verbleiben die Daten im lokalen Speicher des Android-Gerätes und werden somit kein zweites Mal heruntergeladen, sondern aus dem Speicher abgerufen.

Das Netz wird in unterschiedlichen Farben dargestellt: Wanderwege werden gelb, Bergwanderwege rot und alpine Routen werden blau in der Karte eingeblendet.

11 Routenberechnung

11.1 Funktionsbeschreibung

Die Anwendung bietet die Möglichkeit, auf Wanderwegen Routenberechnungen durchzuführen. Dazu wird direkt in der Kartenansicht ein Start- und Zielpunkt festgelegt. Diese Punkte müssen sich beide auf einem Wanderweg befinden. Die Anwendung berechnet anschliessend die kürzeste Verbindung zwischen den Punkten unter Berücksichtigung des Wanderwegnetzes, und speichert diese als Track.

Bei der Routenplanung werden nur die Wanderwege mit einbezogen; es kann daher vorkommen, dass die vorgeschlagene Route offensichtlich ein Umweg ist.

11.2 Bedienung

11.2.1 Routenberechnung

Die Planung einer Route erfolgt mittels Definition von Ziel, Zwischenziele(n) und Start. Die Applikation berechnet die kürzeste Strecke, färbt diese rot ein und erstellt einen entsprechenden Track. Diesen Track können Sie anschliessend verwenden, um mittels Sprachnavigation (siehe Unterkapitel „Sprachnavigation“ in „Tracks“) durch einfache, klar verständliche Anweisungen, dem geplanten Weg entlang zu wandern, biken, etc.

Um mit der Routenplanung zu beginnen, schalten Sie die Anzeige der Wanderwege wie oben beschrieben ein.

11.2.2 Navigation aktueller Ort (Start) – Ziel

Holen Sie das gewünschte Ziel in den Bildschirmmittelpunkt (Fadenkreuz) und tippen Sie direkt auf das Fadenkreuz. Im erscheinenden Menu tippen Sie auf "Ziel" - die betreffende Stelle wird mit einer Zielflagge markiert. Das Setzen von Zwischenzielen erfolgt sinngemäss. Alternativ können Ziele sowie Zwischenziele auch über das Hauptmenü gesetzt werden. Wählen Sie dazu im Hauptmenu „Neu“ und danach den Eintrag „Routenplanung“. Mit Tippen auf „(Zwischen-)Ziel setzen“ wird das Ziel an dem Ort gesetzt, wo Sie sich mit dem Fadenkreuz befinden.

Bitte beachten Sie, dass sich das Ziel, wie oben erwähnt, auf einem Wanderweg befinden muss. Wenn Sie ein Ziel abseits davon definieren, setzt die Applikation das Ziel automatisch auf den nächstgelegenen Wanderweg.

Um die Routenberechnung zu starten, schalten Sie die GPS-Funktion ein, indem Sie unten links in der Statuszeile auf das runde Symbol tippen. Die Applikation berechnet – GPS-Empfang vorausgesetzt - den kürzesten Weg von Ihrem aktuellen Standort zum definierten Ziel und zeichnet den Track rot in die Karte ein. Sie können jetzt loswandern und erhalten Ihre Position laufend in der Karte eingezeichnet (blaues Kreissymbol). Die Navigationsansage (siehe „Sprachnavigation“ im Kapitel „Tracks“) weist Sie akustisch auf kommende Abzweigungen etc. hin.

Die berechnete Route wird jeweils in der Track-Liste als „Route“ abgelegt.

Gehen Sie via Hauptmenü zur Seite „Anzeigen“ und tippen Sie anschliessend auf „Aktueller Track“ um die Routeninformationen anzuzeigen. Hier stehen Ihnen alle bekannten Funktionen (siehe Kapitel „Track“) zur Verfügung. Sie können beispielsweise den Namen ändern, ein Höhenprofil erstellen oder diesen Track als E-Mail verschicken.

11.2.3 Zum aktuellen Ziel springen

Wenn Sie sich auf einer berechneten Route befinden und die Kartenanzeige direkt zu den aktuellen Zielkoordinaten bewegen wollen, wählen Sie im Hauptmenü „Anzeigen“ und tippen Sie anschliessend auf „Aktuelle Zielkoordinaten“.

11.2.4 Ziel(e) löschen

Um die Navigationsfunktion in eine neutrale Ausgangssituation zu bringen, öffnen Sie das Hauptmenü, tippen Sie auf „Neu (POI, Track, Route…), anschliessend auf Routenplanung und schliesslich auf „Alle Ziele löschen“. Alternativ können Sie auch auf den Bildschirmmittelpunk tippen und im Dialog den Eintrag „Ziel(e) löschen“ antippen.

11.2.5 Zwischenziele

Nachdem das Ziel gesetzt ist (siehe oben), können Sie zusätzlich Zwischenziele definieren. Holen Sie dazu den gewünschten Ort in den Bildschirmmittelpunkt und wählen Sie im Menu „Routenplanung“ (siehe Oben) den Eintrag „(Zwischen-)Ziel setzen“. Wie gewohnt erreichen Sie diese Funktion auch über antippen des Fadenkreuzes. Im Dialog wählen Sie den Eintrag „Zwischenziel setzen“.

Zwischenziele müssen vom Ziel her rückwärts gesetzt werden. Das heisst ein Zwischenziel, das näher beim Endziel ist, muss vor einem Zwischenziel gesetzt werden, welches weiter vom Endziel entfernt ist. Ansonsten führt die Routenberechnung zu einem Umweg.

11.2.6 Start simulieren

Falls Ihr Android-Gerät die aktuelle Position nicht ermitteln kann oder aber wenn Sie sich nicht am Ausgangspunkt Ihrer Wanderung befinden, können Sie die Routenplanung simulieren, indem Sie die Karte auf die gewünschte Startposition bewegen (Bildschirmmittelpunkt!) und einmal auf das Fadenkreuz tippen. Wählen Sie im erscheinenden Dialog den Eintrag „Start ab hier simulieren“. Alternativ kann diese Funktion auch über das Menü „Neu“ im Hauptmenü aufgerufen werden. Wählen Sie „Routenplanung“ und danach „Start ab hier simulieren“. Als Startpunkt wird das Fadenkreuz (Bildschirmmitte) automatisch gewählt.

11.2.7 Route neu bestimmen

Wenn Sie unterwegs die geplante Route verlassen, werden Sie akustisch darauf hingewiesen. Sie können jederzeit die Route neu berechnen lassen – GPS-Empfang vorausgesetzt – indem Sie mittels Tippen auf das Fadenkreuz den Dialog aufrufen und den Eintrag „Route neu bestimmen“ wählen. Diese Funktion steht auch über das Menü „Routenplanung“ zur Verfügung. Tippen Sie dazu auf den Eintrag „Route neu berechnen“.

12 Schweiz Mobil

12.1 Allgemeine Informationen

Die offiziell ausgeschilderten Routen von SchweizMobil (http://www.schweizmobil.ch) aller fünf Kategorien „Wanderland“, „Veloland“, „Mountainbikeland“, „Skatingland“ und „Kanuland“ können über die Landeskarte eingeblendet werden. Die Routeninformationen werden ergänzt durch Points of Interest (POI) der sieben Kategorien „Übernachten“, „Sehenswürdigkeiten“, „Ortschaften“, „Veloservice“, „Mietvelo“, „Flyer-Land“ und „Bahn-Bus-Schiff“.

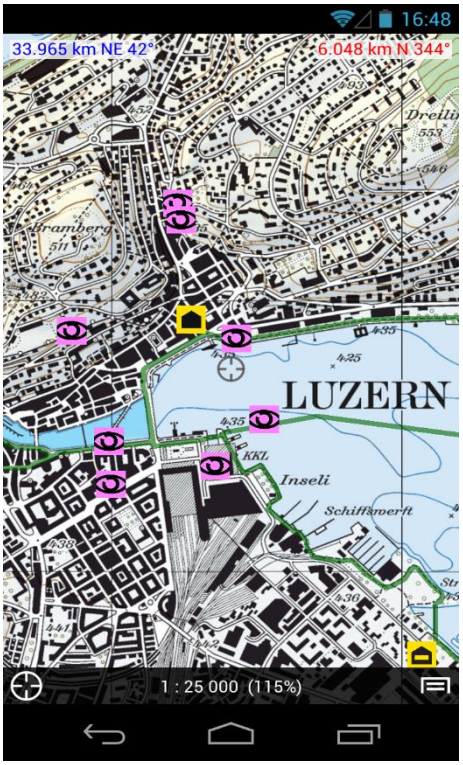
Die Funktion Routenplanung, welche auf dem Wanderwegnetz verfügbar ist (siehe Kapitel „Wanderwege und Routenberechnung“), ist auf den SchweizMobil-Routen nicht anwendbar. Die Routen von SchweizMobil sind vorberechnet und definiert.

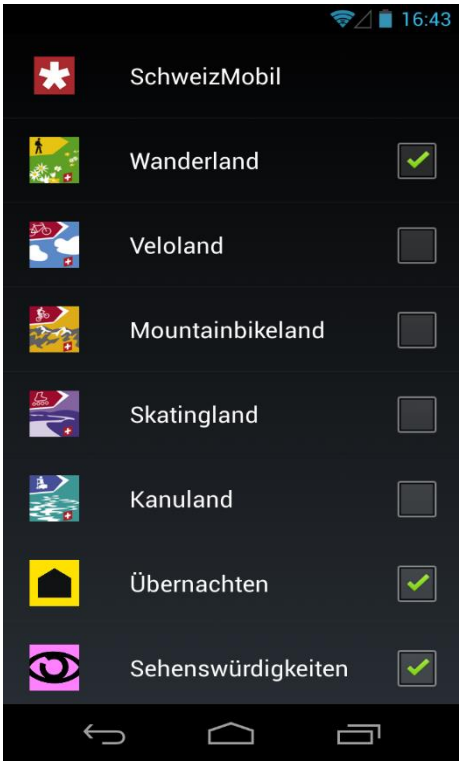
Beim ersten Gebrauch werden die Routen (ca. 40 MB) und POIs (ca. 8 MB) für die ganze Schweiz heruntergeladen und aufbereitet. Ein entsprechender Hinweistext wird nach dem Starten der Swiss Map Mobile Applikation angezeigt. Wir empfehlen, die Daten via WLAN herunterzuladen, um zusätzliche Kosten für die Datenübertragung zu vermeiden. Einmal heruntergeladen, verbleiben die Daten im lokalen Speicher des Android-Gerätes.

12.2 Bedienung

12.2.1 Kategorien/POIs ein-/ausblenden

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Anzeigen“ und anschliessend auf „SchweizMobil“ um eine Liste der verfügbaren Kategorien und POIs von SchweizMobil zu erhalten. Mittels der Checkboxen können Sie nun eine Kategorie wählen, die angezeigt werden soll (können nur einzeln ausgewählt werden), sowie verschiedene POIs ein- bzw. ausblenden (Mehrfach-Auswahl möglich).





Die vorhandenen Routen der gewählten Kategorie werden in die Karte farbig eingezeichnet. Tippen Sie auf ein Routen-Teilstück, um die Informationen über die Route anzuzeigen. Zusatzinformationen sind auch für alle POIs verfügbar. Tippen Sie auf das gewünschte Symbol in der Karte, um diese anzuzeigen.

Mittels der Checkbox rechts neben „SchweizMobil“ im Menü „Anzeigen“, können Sie die Anzeige sämtlicher SchweizMobil Routen und Waypoints generell einstellen. Diese Checkbox muss aktiviert sein, damit Sie wie oben beschrieben die einzelnen POIs und Kategorien ein- bzw. ausblenden können.
Durch einfaches Tippen auf die angezeigten Symbole erhalten Sie zusätzliche nützliche Informationen.

12.2.2 Routen suchen

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Suchen“ und anschliessend auf „SchweizMobil Routen“. Wählen Sie im Menübalken die gewünschte Kategorie von Routen aus, geben Sie im Suchfeld einen Teil des Routennamens oder einen Teil der Routen-Nummer ein und starten Sie die Suche durch ein Tippen auf „Suchen“. Die Liste zeigt Ergebnisse, welche Ihren Suchparametern entsprechen. Durch ein Tippen auf die gewünschte Zeile wird die Route in der Kartenansicht dargestellt.

16:51
SchweizMobil
Alpenpanorama Weg
Alpenpanorama-Weg
3.11 Zug-Luzern
Erster Höhepunkt nach einer gemütlichen Wanderung entlang des Zugersees ist das aussichtsreiche Michaelskreuz mit Gasthof und Heiratskapelle. Nach einem Auf und Ab folgt der Dietschiberg, wo man den Golfsport hautnah miterleben kann.
Zur Karte >

16:50
SchweizMobil
Via Alpina
170 Vaduz (Gaflei, FL)-Montreux
Eine Tatze des letzten Bären hängt noch heute am Gemeindehaus von Oberems! Auf der Wanderung durch herrliche Waldpassagen, urige Weiler und über den Bärensteg, gibt es alle wichtigen Bären-Infos. Spektakuläre Seilbahnfahrten runden das Erlebnis ab.
Der Pfad bietet dem Wanderer schöne Aussicht, herrliche Waldpassagen, interessante Infos über den Bär, Kurzweil für Kinder, und wenn jemand keinen Rucksack mitnehmen will - kein Problem, denn auf der Route finden Sie am Anfang und am Ende Restaurants.
Der Startort Unterems ist mit der Luftseilbahn oder mit dem Auto erreichbar. Zu bewundern gibt es den schönen Ausblick auf die andere Rhonetalseite sowie auf Ergisch. Der Pfad liegt direkt an der alten Wasserleite in einem schönen Mischwald. Im zweiten durchwanderten Weiler wurde zum Gedenken an den hier erlegten Bär eine Infotafel errichtet. Nach der Überquerung des Bachs «Turtmännä» erreicht der Wanderer den schönen Toibuwald mit seinen hohen Tannen. Über saftige Weiden mit einmaliger Floravielfalt wird Oberems mit der intakten Berglandwirtschaft und seinen
Zur Karte >

13 Geologie

13.1 Funktionsbeschreibung

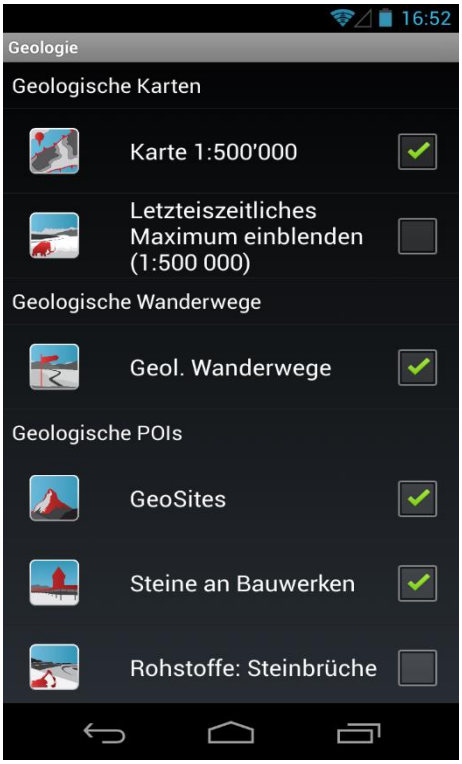
Beim Kauf von Swiss Map Mobile erhalten Sie gratis die Möglichkeit, geologische Daten für den offline Gebrauch auf ihrem Gerät abzuspeichern.

Beim ersten Gebrauch werden die Geologischen Daten (ca. 15 MB) für die ganze Schweiz heruntergeladen und aufbereitet. Ein entsprechender Hinweistext wird angezeigt. Wir empfehlen, die Daten via WLAN herunterzuladen, um zusätzliche Kosten für die Datenübertragung zu vermeiden. Einmal heruntergeladen, verbleiben die Daten im lokalen Speicher des Gerätes.

13.2 Bedienung

13.2.1 Kategorien/POIs ein-/ausblenden

Tippen Sie im Hauptmenü auf „Anzeigen“ und anschliessend auf „Geologie“ um eine Liste der verfügbaren Geologischen Ebenen zu erhalten. Im Menü „Geologie“ stehen Datensätze zu den Themen Geologische Karten, Geologische Wanderwege, Geologische POIs sowie Geologische Panoramen und Geologische Profile zur Verfügung. Mittels der Umschalter können Sie die Kategorien zur Anzeige wählen (Mehrfach-Auswahl möglich; ausser bei „Geologischen Karten“).

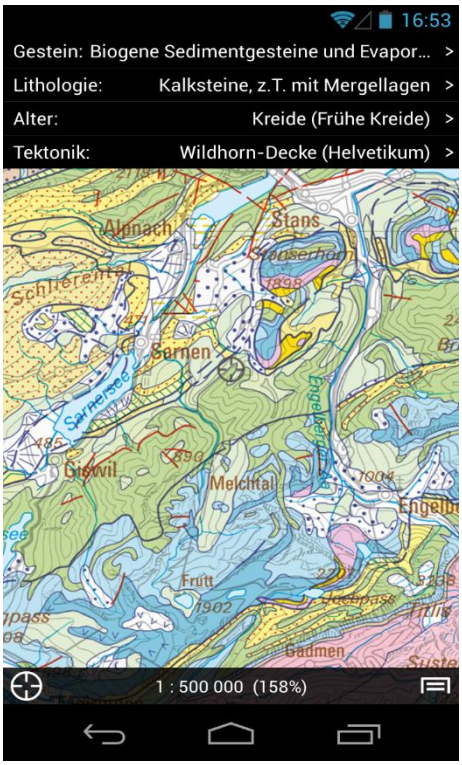


Hinweis: Ein gleichzeitiges Aktivieren von Geologie und SchweizMobil ist nicht möglich.

13.2.2 Geologische Karten

Die Geologische Übersichtskarte basiert auf der 2005 erschienenen Geologischen Karte der Schweiz 1:500 000.

Eine vereinfachte, interaktive Legende erscheint durch Antippen einer eingefärbten Fläche der Karte. Dabei verschiebt sich die Karte automatisch unter das graue Fadenkreuz in der Mitte des Bildschirms. Verschiebt man die Karte, ändert sich auch der Inhalt der Legende dynamisch. Zu den Themen Gestein, Lithologie, Alter und Tektonik sind weitere Informationen hinterlegt. Durch erneutes Tippen auf die Karte verschwindet die Legende.



Zum Zoomumfang siehe Kapitel 1.2.

Die Karte «Die Schweiz während des letzteiszeitlichen Maximums (LGM), 1:500 000» stellt die grösste Gletscherausdehnung in der Schweiz während des Höhepunkts der letzten Eiszeit vor rund 24 000 Jahren dar.

Mit dem Umschalter kann gewählt werden ob die Geologische Übersichtskarte oder die LGM Karte angezeigt werden soll.

Durch ein langes Antippen der Karte kann direkt auf das Menü „Geologie“ zugegriffen werden. Der Wechsel zwischen dem Menü und der Karte erfolgt mittels Zurück- Taste.

13.2.3 Geologische Wanderwege

Sämtliche Informationen zu den Routen sind nur in der lokal vorherrschenden Landessprache verfügbar.

Die Routen der geologischen Wanderwege können auch als Tracks heruntergeladen und angezeigt werden (siehe auch Kapitel 8 „Tracks“).

13.2.4 Geologische POIs

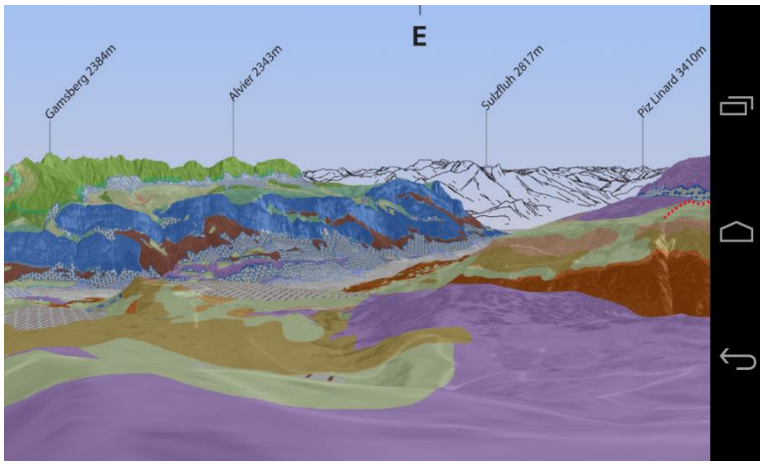
Mit den Umschaltern können Sie POIs sowohl auf den geologischen als auch auf den topografischen Karten anzeigen.

Folgende Themen stehen zur Verfügung:

- Geosites: GeoEvents von Erlebnis Geologie sowie Geotope der Schweiz (Informationen sind nur in der lokal vorherrschenden Landessprache verfügbar)
- Steine an historischen Bauwerken
- Rohstoffe (Steinbrüche, Kiesgruben, Bergbau und Industrie): Vorkommen, Abbaustellen und Verarbeitungsbetriebe
- Geologische Panoramen
- Geologische Profile

13.2.5 Geologische Panoramen

Durch Antippen eines POIs für die geologischen Panoramen, öffnet sich das entsprechende geologische Panorama mit den sichtbaren geologischen Einheiten sowie den geologischen Oberflächenprozessen und den wichtigsten Berggipfeln.

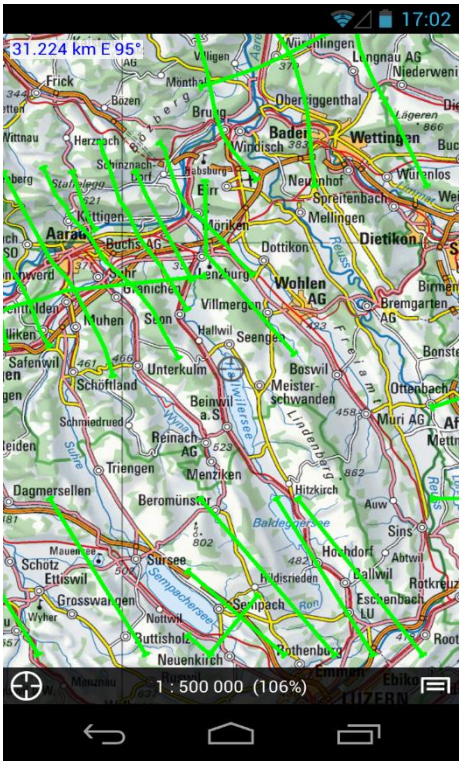


Dargestellt ist ein 360° Bildstreifen der geologischen Rundumsicht für den ausgewählten POI-Standort. Durch Antippen der +/- Taste oder durch die entsprechende Zoomfunktion mit Gesten können Sie die Ansicht des Bildes vergrössern oder verkleinern.

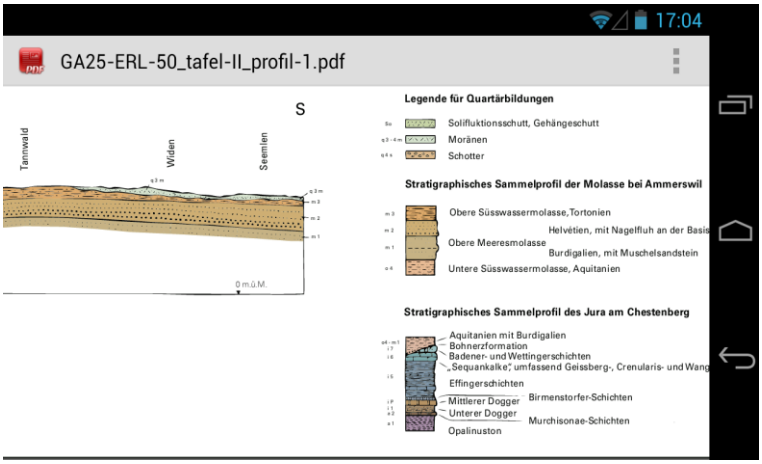
"Das Wechseln zwischen dem Panoramabild und der entsprechenden Legende erfolgt durch einfaches Antippen des Bildschirms.

13.2.6 Geologische Profile

Die Profile werden in der 2D-Ansicht durch eine grüne Profilspur angezeigt.



Mittels einfachen Antippens der gewünschten Profilspur, wird Ihnen das entsprechende geologische Profil und die zugehörige Legende angezeigt.



Das Wechseln zwischen Profil und Kartenansicht erfolgt mittels der Zurück- Taste.

14 Sonstige Funktionen

14.1 Funktionsbeschreibung

Dieses Kapitel enthält Bedienungsanweisungen für einige einzelne Funktionen, welche nicht den vorherigen Kapiteln zugeordnet werden konnten.

14.2 Bedienung

14.2.1 Suche nach Koordinaten

Swiss Map Mobile bietet die Möglichkeit, Koordinaten im Format CH1903 oder WGS84 zu suchen. Tippen Sie dazu im Hauptmenü auf „Suchen“. Geben Sie die gewünschten Koordinaten entweder in die oberste (CH1903) oder die zweitoberste (WGS84) Zeile ein und tippen Sie auf das Fadenkreuz in der entsprechenden Zeile. Die Kartenanzeige springt zu den von Ihnen eingegebenen Koordinaten.

14.2.2 Suchen nach POIs/Wegpunkte und Tracks

Um auf die Suche nach POIs/Wegpunkten oder Tracks zuzugreifen, wählen Sie im Hauptmenü den Eintrag „Suchen“. Tippen Sie danach auf „POIs/Wegpunkte“ oder „Tracks“, um eine Liste der auf dem Gerät gespeicherten Daten zu erhalten. Wählen Sie danach einen gewünschten POI’s/Wegpunkt oder Track, um die dazugehörige Eigenschaften-Seite anzeigen zu lassen (analog zur Funktion „Anzeigen“ im Hauptmenü).

14.2.3 Menüfunktion „Einstellungen“

Über das Hauptmenü erhalten Sie Zugriff auf spezifische Einstellungen der Applikation, so kann das Koordinaten-Format für die Anzeige und Suche eingestellt oder die Lautstärke der Sprachausgabe eingestellt werden.

Für das Koordinaten-Format (WGS 84) stehen unterschiedliche Anzeigeformate zur Verfügung:

- Grad und Minuten
- Grad
- Grad und Minuten/Sekunden

Die Umstellung des Formates wirkt sich auf die Anzeige in der Statusliste (siehe Kapitel 3.2.2) sowie auf die Suchfunktion nach Koordinaten aus (Kapitel 14.2.1).

Unter „Lautstärke Sprachansage“ können Sie die gewünschte Lautstärke mit dem Schieberegler einstellen. Die Lautstärke ist von links (leise) nach rechts (laut) einstellbar.

14.2.4 Bestimmen der Version

Um die Versionsnummer Ihrer Anwendung zu bestimmen, tippen Sie im Hauptmenü auf „Über Swiss Map Mobile“ und lesen Sie die „Software Version“ ab.

Schlussbemerkung

Diese Anleitung wird periodisch aktualisiert und erweitert – für Rückmeldungen, Lob, Verbesserungsvorschläge, Wünsche für neue Funktionen und/oder Inhalte und konstruktive Kritik betreffend Swiss Map Mobile Android sind wir Ihnen dankbar. Am besten wenden Sie sich per Telefon (058 469 02 22) oder E-Mail an support-cd@swisstopo.ch an unsere kompetenten Support-Mitarbeitenden.

Auf den Webseiten von swisstopo finden Sie weitere Informationen zu unseren Produkten:

http://www.swisstopo.ch	Hauptseite des Bundesamtes für Landestopografie (swisstopo)
http://www.swisstopo.ch/smm	Informationen zu Swiss Map Mobile
http://www.swisstopo.ch/android	Informationen zu Swiss Map Mobile Android
http://www.swisstopo.ch/androidfaq	Supportseiten von Swiss Map Mobile Android

Fragen zum Thema Geologie können entweder via http://www.geologieportal.ch oder per Mail (infogeol@swisstopo.ch) direkt an die Landesgeologie gestellt werden.

Wir wünschen Ihnen viel Spass und tolle, erlebnisreiche Wanderungen mit Swiss Map Mobile!